



Elternmitwirkung – Eltern mit Wirkung

Herzlich willkommen, liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler

Eltern und Schule sind Partner! Gemeinsam tragen wir die Verantwortung für Kinder und Jugendliche.

Damit die Schule ihren Erziehungs- und Bildungsauftrag wahrnehmen kann, ist sie auf Ihr Interesse und Engagement angewiesen. Auch für Ihr Kind ist es wichtig zu spüren, dass Sie eine positive Einstellung zur Schule haben. Ihr Kontakt zu den Lehrerinnen und Lehrern und zu den anderen Eltern trägt wesentlich dazu bei, dass Ihr Kind in der Schule erfolgreich lernen kann. Ihr Kind soll miterleben, dass seine Eltern die Schule unterstützen und mit den Lehrpersonen gut zusammenarbeiten.

Das Zusammenleben verschiedener Herkunftsfamilien in der Schule ist eine Bereicherung, wenn sich alle mit Toleranz und Respekt begegnen.

Und so sehen Ihre Mitwirkungsmöglichkeiten aus:

A) Persönliche Ebene

Für die Lehrerinnen und Lehrer ist der persönliche Kontakt zu den Eltern selbstverständlich. In einem Gespräch tauschen sich die Eltern in der Regel einmal im Jahr mit der Klassenlehrperson oder der Ansprechperson aus und besprechen ihre Erfahrungen.

Wenn bei Ihnen während des Schuljahres Anliegen oder Fragen auftauchen, nehmen Sie mit der betreffenden Lehrerin oder dem betreffenden Lehrer Kontakt auf. Ist dies nicht möglich oder bleiben nach dem Gespräch Fragen offen, können Sie sich an die Schulleitung wenden.

B) Elterndelegierte

In jeder Schulklasse bestimmen die Eltern anfangs Schuljahr zwei Elterndelegierte. Diese besprechen Wünsche und Anliegen von Klasseneltern mit der Klassenlehrperson oder im Elternrat. Die Elterndelegierten helfen, wenn es bei Kontakten Schwierigkeiten gibt und unterstützen sich gegenseitig. Bei der Gestaltung von besonderen Vorhaben und Klassenanlässen unterstützen sie die Lehrerinnen und Lehrer.

C) Elternrat

Die Delegierten aller Klassen im Schulhaus bilden zusammen den Elternrat der Schule.

Wichtig ist, dass in diesem Gremium die Sprach- und Kulturgruppen aus der Schule möglichst gut vertreten sind.

Die Mitglieder des Elternrates treffen sich regelmässig mit der Schulleitung. Sie tauschen Erfahrungen aus und beraten und unterstützen Anliegen, welche die ganze Schule betreffen. Auch durch weitere Anlässe wie beispielsweise Schulfeste, Schultheater etc. ergeben sich an der Schule Gelegenheiten zum Austausch. Häufig sind auch die Schülerinnen und Schüler dabei, sodass das Zusammengehörigkeitsgefühl an der Schule wachsen kann.

D) Schulrat

Zwei Vertreterinnen oder Vertreter aus dem Elternrat werden in den Schulrat delegiert. Der Schulrat bildet eine Brücke zwischen Schule und Öffentlichkeit und fördert den Austausch zwischen allen an der Schule Beteiligten – den Lehrpersonen, der Schulleitung, den Schülerinnen und Schülern, den Erziehungsberechtigten und der Quartierbevölkerung. Die Mitglieder des Schulrats nehmen regelmässig an Schulanlässen wie Elternabenden, Schulkonferenzen und am Unterricht teil, um sich einen Einblick in die Arbeit der Schule zu verschaffen. Der Schulrat ermöglicht den Austausch der verschiedenen Sichtweisen und kann, dank guter Kenntnis der Schule und der Beteiligten, zu Lösungen bei allfälligen Konflikten beitragen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihr Engagement.

Weitere Informationen:

www.volksschulen.bs.ch (> Eltern und Schule)